

Samstag, 16. Mai 2020

- 8.30 Uhr Einlass & Registrierung, Snack/Getränke
- 9.00 Uhr Begrüßung & Einführung
- 9.15 Uhr **Impulsvortrag & Gespräch**
Schöpfer? Opfer? Denkmaschine?
Das menschliche Maß
Dirk Rustemeyer
- 10.00 Uhr **Impulsvortrag & Gespräch**
Die stille Sabotage der Emanzipation
Kurt Edler
- 10.45 Uhr Pause & Getränke
- 11.00 Uhr **Wir arbeiten dran — Karussell 1**
Impuls & Gespräche in Kleingruppen
- 12.00 Uhr **Impulsvortrag & Gespräch**
In unserem Land wird Bildung groß geschrieben — doch leider nur, weil es ein Substantiv ist
Dennis Sawatzki
- 12.45 Uhr Mittagessen im Casino
- 13.30 Uhr **Wir arbeiten dran — Karussell 2**
Impuls & Gespräche in Kleingruppen
- 14.30 Uhr **Impuls & Gespräch**
Digitalisierung in der Kindheit — Teufelszeug oder Grundlage einer zukunftsfähigen Gesellschaft?
Christof Wiechert
- 15.15 Uhr Pause & Getränke
- 15.30 Uhr **Impuls & Gespräch**
Generation Z und Mittelstand — hat das Zukunft?
Katja Lohmann-Hütte
- 16.15 Uhr **Best practice? Schule am Abgrund**
Wir ziehen uns aus dem Sumpf — das Münchhausen-Prinzip lebt
Kirsten Laroussi, Bernd Bruns
- 17.00 Uhr **Gespräch im Plenum**
Was unbedingt noch gesagt werden muss
Moderation durch die Gastgeber
- 17.30 Uhr Verabschiedung & Ende

Wir möchten provozieren, denn es gibt Gesprächsbedarf!

Mit diesem Workshop laden wir ein, kritisch darüber nachzudenken, warum so manches in der Schule nicht klappt, Eigeninitiative und Verantwortungsübernahme nicht selbstverständlich sind oder woran es liegt, dass viele Bemühungen scheitern. Lässt sich das ändern? Und: Wir reden auch über bemerkenswerte gute Beispiele, wo etwas gelingt — womöglich besser als so manche Theorie uns glauben macht. Mit Ihnen schauen wir genau hin und denken über Zustand, Bedeutung und Ziele von Bildung nach: Was macht „Schule“ eigentlich aus? Was hat sich im Laufe der Zeit verändert? Was können Lehrende erreichen und was nicht? Und warum nicht? Denn heute konzentrieren sich dort Probleme mit ganz unterschiedlichen Ursachen. Wie unter einem Vergrößerungsglas werden gesellschaftliche Spannungen sichtbar, die oft in getrennten politischen Arenen diskutiert werden.

Bildung ist Entwicklung!

Wer über Schule oder ganz allgemein über „Bildung“ spricht, weist auf Entwicklung hin. Denn Lernen führt zu persönlicher Erweiterung, zu neuen Stärken und Fähigkeiten. Geschieht es selbstmotiviert, macht es Freude. Es ist gewünscht sowie wichtig und deshalb staatlich organisiert — für Kinder und Jugendliche in einem bundesweit strukturierten und kontrollierten System, genannt „Schule“. Das Dilemma daran: Das Lernen, das originär zum Menschsein gehört und den Menschen ausmacht, mündet zu oft in Enttäuschung und Lustlosigkeit. Viele Kinder und Jugendliche verweigern sich und gehen, kaum anders als viele Lehrer, ungern in die Schule. Wo bleiben in diesem System die Freiheit, der Mut, die Entdeckerfreude, das Verantwortungsbewusstsein und die Kreativität zum Erhalt und zur Gesundung unserer Welt? Woran liegt es, dass die dafür wesentlich verantwortlichen Eliten in Politik und Wirtschaft intellektuell kraftlos agieren, ohne jedes Verständnis von Bildung, von Biografien und den in ihnen liegenden Potenzialen?

Dem Lernen auf den Grund gehen!

Die Gründe wie Entfremdung, Bürokratisierung und Verrechtlichung scheinen offensichtlich und sind doch nur die Spitze des Eisbergs. Gehen Sie mit uns dem Lernen auf den Grund, decken Sie provokant die wahren Ursachen auf und entwickeln Sie mit Expert*innen neue Lösungsvorschläge, die Theorie und Praxis zusammenbringen. Mit spannenden Impulsvorträgen, Karussell-Gesprächen zu selbstgewählten Themen und Zeit für den persönlichen Austausch.

Die Vortragenden



Walter Bald
Ehem. Schulleiter der Erich Kästner-Schule in Bochum (Gesamtschule), Gewinner Deutscher Schulpreis 2012, Mitglied im Kuratorium der ZSB, viel auf Reisen, soweit die Enkel es zulassen.



Bernd Bruns
Schulleiter der Anne-Frank-Gesamtschule, Sprecher der Dortmunder Gesamtschuldirektoren, Schulentwicklungsberater (Trainer und Coach), begeisterter Weltenbummler und Polen-Freund.



Kurt Edler
Extremismus-Experte, Demokratiepädagoge, Parteistrategie, Abgeordneter, ehem. Lehrer, Zirkelbetreiber, Ideologiekritiker, Dauerdemonstrant, Vorsitzender eines Bauspielplatzvereins, Wohngemeinschaftsmitglied.



Dr. Michael Fink
Ehem. Gesamtschullehrer und Schulleitungsmitglied, Schulentwicklungsberater, Mitglied im Kuratorium der ZSB, Vorstand der GGG NRW und der Gesamtschulstiftung, kocht und backt für das ehrenamtlich betriebene „Erzählcafé“ in Hagen.



Kirsten Laroussi
Schulleitung einer Europa-Grundschule, Kulturmanagement Talentiale e.V., stellvertr. Landesvorsitzende des Europäischen Wettbewerbs, Argeus NRW, Fan der Kinder, Hausaufgabenhasserin und glückliche Reisende.



Katja Lohmann-Hütte
Geschäftsführerin der Friedr. Lohmann GmbH in Witten, Dipl.-Kff., Dipl.-Ing., ehrenamtl. Arbeitsrichterin, Mutter von zwei Kindern, Weidenflechterin und Lastenradfahrer.



Prof. Dr. Dirk Rustemeyer
Philosoph, Hochschullehrer der Universität Trier, Lehrstuhl für allg. Pädagogik; Universität Witten/Herdecke, Fakultät für Kulturreflexion; Liebhaber von Bildern aller Art.



Dennis Sawatzki
Geschäftsführer des ISH, wissenschaftl. Mitarbeiter Uni Kassel, Supervisor & Coach (DGSV), Counselor (BVPPT), Buchautor, Lyriker und Aphoristiker, Aufgabengongleur, Zweckoptimist und Bildungstätter.



Christof Wiechert
Langjähriger Leiter der Pädagogischen Sektion im Goetheanum Dornach (CH), davor Waldorflehrer in den Niederlanden, Wanderer zwischen den Welten.

WORKSHOP

16. Mai 2020
8.30 — 17.30 Uhr

Gastgeber

Michael Lieberoth-Leden
Stiftung W.
Matthias Riepe
Zukunftsstiftung Bildung

Vortragende

Kurt Edler
Katja Lohmann-Hütte
Prof. Dr. Dirk Rustemeyer
Dennis Sawatzki
Christof Wiechert

Impulsgeber Karussell

Walter Bald
Bernd Bruns
Dr. Michael Fink
Kirsten Laroussi
Dennis Sawatzki
Christof Wiechert

Schulportraits

Bernd Bruns
Anne-Frank-Gesamtschule,
Dortmund

Kirsten Laroussi
Siegfried-Drupp-Europa-
Grundschule,
Dortmund

Firmenportrait

Katja Lohmann-Hütte
Friedr. Lohmann GmbH,
Witten

Veranstaltungsort

GLS Bank Bochum
Christstraße 11
44789 Bochum

GLS *Treuhand*
Zukunftsstiftung
Bildung



Schule — bloß nicht jammern!

Eine Provokation über
achteinhalf Stunden

ACHT EIN HALB



Online anmelden:
acht-ein-halb.de

WORKSHOP
16. Mai 2020, Bochum

Schule – bloß nicht jammern!

Eine Provokation über achteinhalb Stunden

**ACHT
EIN
HALB**



WORKSHOP, 16. Mai 2020, Bochum

Programm & Anmeldung:
acht-ein-halb.de